

als zwanzig. Sie waren aber untereinander fest verbunden und ließen nicht nach, ihn anzugreifen, bis ihm ihrer zu viele wurden und er eine Wunde in den linken Arm empfing, so schwer, daß kein Arzt sie heilen konnte. Als sie ihn tödtlich verwundet sahen, fielen sie ihm alle zu Füßen, seiner großen Tugenden wegen. Belaye starb nach erhaltener Todesbotschaft alsbald vor Herzeleid. Lohengrin und Belaye wurden einbalsamirt und ein Kloster über ihren Gräbern gebaut. Lange noch wurden ihre Leichname den Pilgern gezeigt. Das Land, vorher Lyzaborie genannt, nahm von Loherangrin den Namen Lotharingen an.

Diese Begebenheit hat sich ereignet fünfhundert Jahre nach Christi Geburt.

Kaiser Karl kehrt heim.

Im Dome zu Aachen steht ein Stuhl, der ist elfenbeinern und mit uraltem Bildwerk versehen, und das ist der Stuhl Kaiser Karls des Großen. Als einmal der starke Held in das Heidenland auszog, die Heiden zum Christentum zu bekehren, schied er von seiner Gemahlin und gab ihr auf, seiner in Ruhe zu harren, zehn Jahre lang; käme er dann nicht zurück, so wäre sein Tod gewiß. Werde er ihr aber einen Boten senden mit seinem Ringlein, dann solle sie dem alles vertrauen und thun, was er ihr anbieten ließ.

Neun Jahre und viele Monden darüber stritt und